

 <p>Museum für Asiatische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Susanna Schulz [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Shivalinga mit fünf Gesichtern</p> <p>Museum: Museum für Asiatische Kunst Takustraße 40 14195 Berlin 030 / 8301361 aku@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: I 4877</p>
--	--

Beschreibung

Das aus Kupferblech getriebene Linga befand sich ehemals über einem steinernen Linga. Objekte dieser Art werden im Sanktum von Shiva Heiligtümern verehrt. Lingas symbolisieren den transzendenten Aspekts des Gottes Shiva: hier mit vier Gesichtern dargestellt, das fünfte imaginär auf der Spitze der Kappe. Es verkörpert das ätherische Element der insgesamt fünf Manifestationsformen Shivas. Für die Verehrung wird die kupferne Kappe entfernt und eine Mischung aus Wasser, Milch und geklärter Butter (ghee) über das steinerne Linga gegossen und in der "weiblichen" yoni-Schale aufgefangen.

Grunddaten

Material/Technik:	Getriebenes Kupferblech, vergoldet
Maße:	Objektmaß: 35,5 x 45 x 46,6 cm; Objektmaß: 85,5 x 61,8 x 61,8 cm (mit Sockel); Gewicht: ca. 10 kg (Geschätzt: T. Gabsch)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1831
	wer	
	wo	Nepal

Schlagworte

- Skulptur